Hallo,

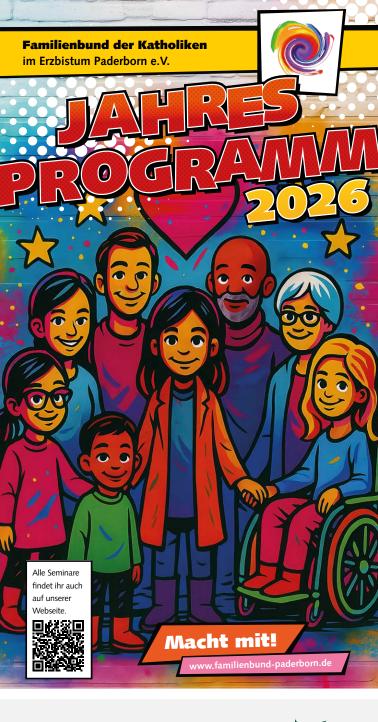
schön, dass du dich für unser Programm interessierst.

Ein Klick auf den QR-Code eines Seminars führt dich direkt zur Anmeldung auf unserer Website.

Wenn du Fragen hast, melde dich gern.

Dein Familienbund Paderborn











MEHR ALS DU GLAUBST

DER O

Lassen Sie sich von unserem Magazin überraschen!

Einfach für einen Monat kostenfreie Probeexemplare (print & digital) bestellen.

Die Belieferung endet danach automatisch.



www.derdom.de vertrieb@derdom.de Tel. 05251/153-202 oder einfach scannen

Inhalt

Vorwort 4	Familie ist
Aktionen	
Handreichung Gegen Hass und Hetze	Solibrot Libori 30 41
Seminarangebot	
Familienwochen in den Schulferien NRW	
Familienwochenenden	
Angebote für Familien 16	
Angebote für Familien mit Kommunionkindern 27	
Angebote für Väter und Kinder	
Familienbund vor Ort 42	
Seminare für Erwachsene 44	
Fortbildungsangebote 46	
Begleitseminare FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr) 49	
Orientierungstage 50	
Politische Bildung	Kontakt 56

hallo!

4

Liebe Leser*innen unseres Jahresprogramms,

mit Freude legen wir Ihnen unser neues Jahresprogramm vor. Auch in diesem Jahr haben wir wieder eine Vielzahl an Seminaren, Workshops und Familienangeboten vorbereitet – bewährte Klassiker, ebenso wie neue Formate, die sich in den vergangenen Jahren etabliert haben. Wir blicken erwartungsvoll auf bereichernde Begegnungen, gemeinsames Lernen und wertvolle Erfahrungen mit Ihnen und Ihren Familien.

Zu den vertrauten Angeboten zählen die Familienwochen in den Schulferien, Wochenendseminare für Familien, spezielle Veranstaltungen für Väter mit Kindern sowie unsere Fortbildungen, FSJ-Begleitseminare und Orientierungstage. Darüber hinaus setzen wir 2026 besondere Akzente:

- Nach der erfolgreichen Premiere im Jahr 2025 findet erneut unser Zeltwochenende am Lippesee statt – ein Format, das Naturerleben, Gemeinschaft und Familienzeit verbindet.
- Unsere Angebote zur Erstkommunionvorbereitung sowie die Zusammenarbeit mit Gemeinden und Pastoralen Räumen werden weiter ausgebaut.
- Besonders freut uns, dass das Wochenende für Regenbogenfamilien, das 2025 erstmals stattfand, so viel positive Resonanz erfahren hat. Auch dieses Angebot führen wir 2026 fort und setzen damit ein Zeichen für Vielfalt und Wertschätzung.



Ein weiterer Schwerpunkt bleibt die **politische Bildungsarbeit**, die wir 2024 verstärkt begonnen haben. Angesichts aktueller gesellschaftlicher
Entwicklungen halten wir es für unverzichtbar, weiter für demokratische Werte einzutreten, für Respekt und Menschenwürde zu sensibilisieren und ein deutliches Zeichen gegen Extremismus, Ausgrenzung und menschenverachtendes Gedankengut zu setzen.

Wir laden Sie herzlich ein, unser Jahresprogramm 2026 zu entdecken und freuen uns, wenn viele der Angebote für Sie und Ihre Familie bereichernd sind. Noch mehr aber freuen wir uns auf die Begegnungen mit Ihnen im Laufe des Jahres.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre unseres Jahresprogrammes!

Herzlichst Ihr Familienbund der Katholiken

Über uns

Der Familienbund der Katholiken ist ein parteipolitisch unabhängiger, konfessioneller Familienverband. Seit mehr als sechs Jahrzehnten setzen wir uns für Familienfreundlichkeit, Familiengerechtigkeit und für die zentrale Bedeutung von Ehe und Familie in unserer Gesellschaft ein.

Wir sind Träger von Angeboten sowohl der Familienbildung und der politischen Bildung als auch von Weiterbildungsangeboten und engagieren uns in der Vertretung von Familieninteressen in Kirche, Staat, Gesellschaft und Politik.

Wir sind Ansprechpartner für alle Familien und unterstützen gerne bei den vielfältigen Herausforderungen des Familienlebens – in welcher Konstellation auch immer Sie entschieden haben, Familie zu sein. Denn Familien sind bunt: Es sind die vielen Paare, ob mit Trauschein oder ohne, mit Kindern, mit pflegebedürftigen Angehörigen. Es sind Alleinerziehende, Regenbogenfamilien, Pflegefamilien, Familien mit Migrationshintergrund und Viele mehr. Sie alle sind mit vielen zum Teil sehr unterschiedlichen Problemen und Belastungen konfrontiert.

Aber: Gemeinsam sind wir stark!

Lassen Sie uns gemeinsam

Familien stark machen!



Familie ist ...

- ... das Fundament unserer Gesellschaft. Hier lernen Kinder von Beginn an Respekt, Vielfalt und den wertschätzenden Umgang miteinander.
- ... **Zukunft.** Familien geben Halt, stärken den Zusammenhalt und vermitteln Werte, die unser Miteinander tragen.
- ... Vielfalt. Regenbogenfamilien, Pflege- oder Ein-Eltern-Familien, kinderreiche Familien – jede Form des Zusammenlebens ist einzigartig und bereichernd.
- ... Verantwortung. In der Familie übernehmen Menschen füreinander Sorge über Generationen hinweg, in allen Lebensphasen.
- ... mehr als ein Modell. Familie ist das, was wir aus ihr machen
 so individuell und besonders wie die Menschen, die in ihr
 leben.

Familienwochen in den Schulferien NRW



Entdecke das Geheimnis – dem Ostergeschehen auf der Spur ...

Kar-Tage erleben und Ostern feiern – mit ALLEN gemeinsam!

Seit vielen Jahren lädt der Familienbund ein, zusammen mit der Familie, als Paar oder Einzelperson die Tage von Gründonnerstag bis Ostern intensiv in lebendiger Gemeinschaft zu erleben.

Im Mittelpunkt steht die Frage: "Welche Bedeutung hat das Osterfest eigentlich noch – sowohl für das familiäre Miteinander im Glauben und in heutiger Zeit?" Gleichzeitig bieten sich die Kar- und Ostertage an, sie individuell als Anregung und Oase zum religiösen Auftanken für die Seele zu nutzen.

Mit abwechslungsreichen Angeboten und altersgerechten Impulsen folgen wir den Erfahrungen, die schon Generationen vor uns gemacht und so Manches von dem, was zwischen Tod und Auferstehung liegt, erlebt haben – von Dunkelheiten im Angesicht von Leid und Tod bis zur aufrüttelnden und positiv aufgeladenen Auferstehungsbotschaft Jesu.

Vor allem das gemeinsame Tun und das Miteinander der Generationen in den Kar- und Ostertagen sind uns wichtige Momente. Die intensive Zeit in der Gruppe mit allen Sinnen in Gebetszeiten und Liturgie während der Agape und am Osterfeuer mit Familien und Freunden zu erleben und zu feiern, ist für Klein und Groß ein dichtes Erlebnis.



Seminarnummer: S70WIRE030

Zeit: Do., 02.04.2026, 17.00 Uhr -

Mo., 06.04.2026, 14.00 Uhr

Ort: Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius,

Winterberg-Elkeringhausen

Arbeitsformen: Gruppenarbeit, Plenum, Workshops,

Projektarbeit

Teilnehmende: Eltern, Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene,

Großeltern, Einzelpersonen 50 Erwachsene, 20 Kinder

Seminarleitung: Markus Röttger, Barbara Sandfort

und Team

Kosten: Erwachsene: 270,-€

Kinder bis 2 Jahre: kostenfrei Kinder ab 2 Jahre: 135,– €

Unterkunft, Verpflegung, Programm Bei drei oder mehr teilnehmenden eigenen Kindern ab 2 Jahren werden

nur zwei Kinder berechnet.

Kursgebühr: je Familie: 50,- €



Sing, David - sing!



Eine Ferienwoche voller Vielfalt für große und kleine Mitmacher*innen

David, der kleine Hirtenjunge kommt ganz groß raus.

David, ein kleiner Hirtenjunge, traut sich etwas zu, was kein anderer bisher geschafft hat ... Er tritt dem riesengroßen Soldaten Goliath, den bisher noch niemand besiegt hat, pfiffig und mutig entgegen und gewinnt einen großen, vielleicht den wichtigsten Kampf in seinem jungen Leben. Später wird er sogar zum König in seinem Land auserwählt.

Die alttestamentliche Geschichte von David erzählt darüber hinaus auch von einer besonderen Freundschaft. Der junge David und sein Freund Jonathan, ein einfacher Junge aus dem Volk, halten zusammen, wie Pech und Schwefel. Ihre Freundschaft trägt sie durch Dick und Dünn und hält über alle Grenzen hinweg. Besonders ist auch Davids Talent, mit seiner Musik traurigen Menschen zu helfen, ihre Niedergeschlagenheit zu überwinden.

So gehen wir in dieser Familienferienwoche einer Menge Fragen nach, die uns auch im eigenen Alltag von Zeit zu Zeit begegnen. Wir erleben die biblische Welt hautnah, spüren, was Mut, Freundschaft und Fröh-





iolieQ, Fg Trade Latin/iStock

lichkeit bewirken können und haben ganz nebenbei ein tolles Ferienerlebnis. Die Erzählung vom jungen David macht Mut, eigene Fähigkeiten einzusetzen und sich für das Gute zu engagieren. In der Auseinandersetzung mit Fragen von Gerechtigkeit, Solidarität und Freundschaft werden Werte eingeübt, die auch ser gesellschaftliches Zusammenleben entschei-

für unser gesellschaftliches Zusammenleben entscheidend sind. Damit eröffnet die Familienwoche Räume politischer Bildung auf Basis biblischer Geschichten – und verbindet spirituelle Impulse mit demokratischen Lernprozessen.

Gründliches Abschalten von Schule und/oder Beruf ist garantiert, denn wir tauchen an den gemeinsamen Tagen im Sauerland zudem auch tief in die bunte Welt des Theaters und der Musik ein.

Das Seminar findet statt in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke (AKSB) und wird anteilig gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP).

Seminarnummer: T70WIRE031

Zeit: So, 19.07.2026, 17.00 Uhr –

So, 26.07.2026, 14.00 Uhr
Ort: Bildungs- und Exerzitienhaus

St. Bonifatius, Winterberg-Elkeringhausen

Arbeitsformen: Plenum, Gruppenarbeit, Projektarbeit,

Workshops

Teilnehmende: Eltern Kinder, Jugendliche, Großeltern

und weitere Bezugspersonen 25 Erwachsene; 35 Kinder

Seminarleitung: Barbara Sandfort, Steffi Ruenhorst

und Team

Kosten: Erwachsene: 400,-€

Kinder bis 2 Jahre: kostenfrei Kinder ab 2 Jahre: 200,– €

Unterkunft, Verpflegung, Programm Bei drei oder mehr teilnehmenden eigenen Kindern ab 2 Jahren werden

nur zwei Kinder berechnet.

Kursgebühr: je Familie: 50,-€



Ganz verschieden – und trotzdem zusammen: ...Stark für's WIR!"

Eine Ferienwoche voller Vielfalt für große und kleine Mitmacher*innen

Dass wir uns alle voneinander unterscheiden, ist klar: Die einen lieben Brokkoli, die anderen nicht. Manche mögen es laut, manche leise. Wir sind Mädchen, Jungs, manchmal beides oder keines. Viele sind hier geboren, andere sind noch nicht so lange hier. Unterschiedlich zu sein, kann herausfordernd sein – aber es macht die Welt bunt und spannend. Vielfalt heißt: Wir lernen voneinander, wachsen miteinander – Kinder wie Eltern.

Diese Ferienwoche bietet Raum, diese Vielfalt spielerisch und ernsthaft zugleich zu entdecken. Gemeinsam probieren wir Neues aus, erleben Spaß und Herausforderungen, entwickeln Ideen für ein gutes Miteinander. So werden Visionen von Zusammenleben im Alltag greifbar. Dabei geht es auch um demokratische Erfahrung: Zuhören, Respekt, Teilhabe und Aushandeln. Kinder bringen neugierige Fragen und eigene Vorstellungen ein, Erwachsene teilen Erfahrungen – und alle lernen, wie Verständigung funktioniert. Familien werden so zu Lernorten, an denen Solidarität, gegenseitige Achtung und Verantwortung konkret erfahrbar werden.

Die gemeinsame Zeit wird zur spannenden Generationenreise, in der auch Erholung Platz hat. Biografisches Weiter-Erzählen stärkt das Verständnis zwischen Alt und Jung. Am Ende steht die überraschende Entdeckung: Wir alle wünschen uns eine friedliche, tolerante Welt. Und sie beginnt – bei uns!





Das Seminar findet statt in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke (AKSB) und wird anteilig gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP).

Seminarnummer: T70WIRE032

Zeit: So, 18.10.2026, 17.00 Uhr-

So, 25.10.2026, 14.00 Uhr

Ort: Bildungs- und Exerzitienhaus

 ${\bf St.\ Bonifatius,\ Winterberg\text{-}Elkering hausen}$

Arbeitsformen: Gruppen- & Projektarbeit, Werkstatt-

angebote, Plenum, biografisches Lernen

Teilnehmende: Frauen – Mütter, Großmütter &

Interessierte – Kinder & Jugendliche Seminarleitung: Barbara Sandfort, Steffi Ruenhorst

und Team

Kosten: Erwachsene: 400,-€

Kinder bis 2 Jahre: kostenfrei Kinder ab 2 Jahre: 200,– €

Unterkunft, Verpflegung, Programm Bei drei oder mehr teilnehmenden eigenen Kindern ab 2 Jahren werden

nur zwei Kinder berechnet.

Kursgebühr: je Familie: 50,-€







Willkommen im Zirkus Phantasie!

Eine Ferienwoche voller Vielfalt: Spiel- & erlebnispädagogisches Familienferienseminar über den Jahreswechsel – mit besonderer Einladung an junge Familien

In diesem Silvesterseminar wagen wir ein echtes
Familienabenteuer: Gemeinsam begeben wir uns
mit einem bunten Zirkuswagen auf große Tour. Als
Zirkusgruppe lernen wir mutige Löwenbändiger, graziöse
Seiltänzerinnen, flinke Artistinnen und lustige Clowns
kennen – und probieren selbst ihre besten Nummern aus.
Am Ende entsteht ein vielfältiges Programm in der Manege
– wie bei den Profis!

Doch hinter der Zirkus-Kulisse steckt mehr: Unterschiedliche Talente, Charaktere und Fähigkeiten fügen sich zu einem großen Ganzen zusammen. Jede*r wird gebraucht, jede Stimme zählt – so wie in unserer Gesellschaft. Das Seminar macht erfahrbar, wie Zusammenhalt. Vertrauen und Teamarbeit funktionieren. Es lädt ein, Vielfalt zu leben und Respekt füreinander zu üben - und so spielerisch Demokratiekompetenz einzuüben. Die Tage "zwischen den Jahren" werden so zu einem intensiven Lern- und Erlebnisraum: Familien entdecken, wie aus Gegensätzen kreative Stärke wächst, wie Solidarität Gemeinschaft trägt und wie gemeinsame Verantwortung Freude stiftet. Fröhliche Begegnungen, gute Gespräche und das Erleben von Teilhabe schenken neue Energie für das neue Jahr – und lassen uns mit Zuversicht nach vorne blicken.

Igor Alecsander, ozgurcankaya/iStock · Andrey Kiselev/stock.adobe.com

SILVESTER



Das Seminar findet statt in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke (AKSB) und wird anteilig gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP).

Seminarnummer: T70WIRE033

Zeit: Mo., 28.12.2026, 17.00 Uhr –

Fr., 01.01.2027, 14.00 Uhr
Ort: Bildungs- und Exerzitienhaus

St. Bonifatius, Winterberg-Elkeringhausen

Arbeitsformen: Gruppenarbeit, Plenum, Workshops,

Projektarbeit

Teilnehmende: Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene,

Eltern, Großeltern und weitere

Bezugspersonen

40 Erwachsene, 30 Kinder

Seminarleitung: Maria Blumenröhr, Barbara Sandfort

und Team

Kosten: Erwachsene: 270,-€

Kinder bis 2 Jahre: kostenfrei Kinder ab 2 Jahre: 135,– €

Unterkunft, Verpflegung, Programm Bei drei oder mehr teilnehmenden eigenen Kindern ab 2 Jahren werden

nur zwei Kinder berechnet.

Kursgebühr: je Familie: 50,- €

Familienwochenenden

Angebote für Familien



Erzähl mir (d)eine Geschichte!

Geschichten, die das Leben selber schreibt, in der Gruppe und zusammen mit der eigenen Familie erleben, Erfahrungen im Weitererzählen miteinander teilen und Gemeinschaft mit anderen Familien erfahren ...

Viele der in diesem Seminar thematisierten Begebenheiten greifen in schöpferischer und musikalischer Gestalt Alltagserfahrungen auf. Im persönlichen Austausch miteinander, vor allem im Hinblick auf die eigene Sprachfähigkeit und Empathie, werden (gesellschaftliche) Herausforderungen in der Erziehung thematisiert. Das gemeinsame Erzählen und Weitererzählen eröffnet Räume, um Werte und Haltungen zu reflektieren, die unser gesellschaftliches Miteinander prägen. Familien erleben dabei, wie wichtig es ist, die eigene Stimme zu erheben, zuzuhören und Unterschiede auszuhalten. Damit fördert das Seminar Schlüsselkompetenzen für demokratische Beteiligung und stärkt den sozialen Zusammenhalt.





Weitere starke Aspekte des Seminares richten sich auf das gemeinsame soziale Lernen, welches besonders durch Kooperationsangebote für Erwachsene, Kinder und Jugendliche verdeutlicht und ermöglicht sowie in persönlicher
und gemeinsamer Reflexion im Kontext der Gruppe bearbeitet wird.

Das Seminar findet statt in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke (AKSB) und wird anteilig gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP).

Seminarnummer: S70SORE010

Zeit: Fr., 16.01.2026, 17.00 Uhr – So., 18.01.2026, 14.00 Uhr

Ort: DPSG-Diözesanzentrum Rüthen,

Eulenspiegel

Arbeitsformen: Plenum, Eltern-Kind-Workshops,

Projektarbeit

Teilnehmende: Eltern, Kinder, Großeltern und weitere

Bezugspersonen der Familie

Seminarleitung: Barbara Sandfort und Team

Kosten: Erwachsene: 130,-€

Kinder ab 2 Jahren: 60,-€

Unterkunft, Verpflegung, Programm

Kursgebühr: je Familie: 45,-€





Zeltwochenende am Lippesee – Abenteuer im Wald und am Wasser

Ein Wochenende draußen sein – unter Bäumen schlafen, den Wald erforschen und die Nähe zum Wasser genießen: Das erwartet dich und deine Familie beim Zeltwochenende am Lippesee. Von Freitag bis Sonntag laden wir Eltern und Kinder ein, Natur hautnah zu erleben und zu entdecken, wie wichtig es ist, sorgsam mit Gottes Schöpfung umzugehen.

Im Mittelpunkt steht der Wald: Wir gehen auf Entdeckungstour, sammeln Waldschätze und basteln daraus kleine Kunstwerke, schlüpfen in die Rolle von Baum- und Pflanzendetektiven, lösen Waldrätsel und probieren lustige Waldspiele aus. Dabei lauschen wir den Stimmen der Vögel, entdecken Spuren von Tieren und spüren, wie sich der Wald bei Tag und Nacht verändert. Spielerisch lernen wir, welche Tiere und Pflanzen hier leben – und was wir selbst tun können, um Verantwortung für unsere Umwelt zu übernehmen.

Auch der See gehört dazu: Am Ufer beobachten wir Wasserlebewesen und erleben, wie eng Wald und Wasser als Lebensräume verbunden sind.

Abends sitzen wir am Lagerfeuer, singen, erzählen Geschichten oder machen uns auf zur Nachtwanderung. Die Dunkelheit des Waldes, das Rascheln im Unterholz und der Mond im Wasser machen die Nacht zu einem besonderen Erlebnis.

Am Sonntag feiern wir zum Abschluss einen Familiengottesdienst am See – fröhlich, locker und mitten in der Natur. Danach heißt es beim gemeinsamen Picknick: Sommer in Sicht.





Dieses Wochenende ist ein Abenteuer für die ganze Familie: voller Spaß, Gemeinschaft, Naturerfahrung – und einer starken Botschaft, wie wertvoll unsere Wälder und Gewässer sind und wie wir sie für kommende Generationen bewahren können.

sonstiges Equipment müssen mitgebracht werden!

Das Seminar findet statt in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke (AKSB) und wird anteilig gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP).

Seminarnummer: T70PBRE020

Zeit: Fr., 03.07.2026, 17.00 Uhr –

So., 05.07.2026, 14.00 Uhr

Ort: Freizeit und Wohnpark am Lippesee Arbeitsformen: Plenum, Gruppenarbeit, Workshops

Teilnehmende: Eltern, Kinder, Jugendliche,

weitere Bezugspersonen der Kinder

Seminarleitung: Daniel Friedenburg, Barbara Sandfort

und Team

Kosten: Erwachsene: 70,-€

Kinder ab 2 Jahren: 50,- €
Kinder bis 2 Jahre: kostenfrei
Zeltplatz, Verpflegung, Programm

Kursgebühr: je Familie: 45,-€



Manege frei für Vielfalt, Fantasie & Familienzeit!

Wochenendseminar für Regenbogenfamilien mit Kindern im Kita- & Grundschulalter

An diesem Wochenende heißt es: Zirkusluft schnuppern, staunen und Mitmachen!

In kreativen und bisweilen sogar etwas kniffligen Mitmachaktionen erleben wir als Familien und als Gruppe die farbenfrohe Welt des Zirkus. Ob beim Basteln oder Verkleiden, beim Jonglieren, Tanzen oder Spielen: Jede*r erlebt den Zirkus auf ihre oder seine ganz eigene Weise – Miteinander und Füreinander. Getragen wird das Seminar von einem wertschätzenden, offenen Team. Tagsüber sind wir alle gemeinsam in Aktion. Am Abend sind die Erwachsenen eingeladen, sich miteinander in geselliger Runde auszutauschen – ein Raum für Begegnung, Gespräch und gegenseitige Stärkung, während auch die Kinder diese Zeit miteinander in der Gruppe nach ihren Wünschen gestalten. So entsteht ein geschützter Ort für Familien, in dem Vielfalt selbstverständlich gelebt wird.

Was uns wichtig ist:

- Gemeinsame Aktivitäten für die ganze Familie
- Ein sicherer Raum / "Safe Space" für alle Familienformen
- Achtsamkeit, Respekt und Offenheit
- Sensible und emphatische Teamer*innen

Wir freuen uns auf ein fröhliches, stärkendes Wochenende mit euch – voller Zirkuszauber und Familienvielfalt!

Das Seminar macht sichtbar, dass unterschiedliche Lebensentwürfe gleichberechtigt nebeneinander bestehen können – eine wichtige Erfahrung für gesellschaftliche Teilhabe und gegen Diskriminierung. Damit leistet es einen Beitrag zur Stärkung demokratischer Kultur und zu einer offenen, inklusiven Gesellschaft.

Das Seminar findet statt in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke (AKSB) und wird anteilig gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP).

Seminarnummer: T70OERE017

Zeit: Fr., 10.07.2026, 17.00 Uhr -

So., 12.07.2026, 14.00 Uhr

Ort: Jugendhof Pallotti, Lennestadt

Arbeitsformen: Gruppenarbeit, Plenum, Workshops,

Projektarbeit

Teilnehmende: Kinder, Jugendliche, Eltern, Großeltern

und weitere Bezugspersonen

Seminarleitung: Marit Erdelt und Team

Kosten: Erwachsene: 130,- €,

Kinder bis zwei Jahre: kostenfrei, Kinder ab zwei Jahren: 60,– €, Unterkunft, Verpflegung, Programm

Kursgebühr: je Familie 45,- €





Familienwochenende zwischen Geschichte und Gegenwart

Wie lebten Menschen eigentlich früher auf einer Burg?
Welche Aufgaben hatten Kinder, Frauen und Männer, wenn
es weder Strom noch fließendes Wasser gab? Und was
können wir heute noch daraus lernen?

Unser Familienwochenende lädt Euch ein, in die faszinierende Welt einer echten Burg einzutauchen. Gemeinsam mit anderen Familien entdeckt Ihr bei Spielen, Erzählungen, handwerklichen Aktionen und kleinen Abenteuern, wie das Leben in vergangenen Zeiten aussah – und was davon bis heute Bedeutung hat. Wir wollen nicht nur erfahren, wie Alltag, Feste und Gemeinschaft auf einer Burg gestaltet wurden, sondern auch fragen: Wie leben wir heute zusammen? Welche Werte tragen unsere Gesellschaft? Was bedeutete Verantwortung füreinander damals und was bedeutet sie heute?

Neben spannenden Erlebnissen und kreativem Ausprobieren bleibt viel Zeit für Begegnung, Gespräche und gemeinsames Feiern. So wird Geschichte lebendig – und bietet gleichzeitig Anregungen, wie Familien auch heute unsere Gesellschaft aktiv und solidarisch mitgestalten können. Spielerisch, erlebnispädagogisch und mit viel Freude erfahren Familien etwas über das Leben auf einer Burg, stärken ihr Miteinander und setzen Impulse für eine demokratische und solidarische Gesellschaft von heute.

Programm-Highlights (Auswahl):

- Burg-Rallye mit kniffligen Aufgaben und Geschichten aus vergangenen Jahrhunderten
- Handwerk zum Selbermachen: Ausprobieren von alten Techniken, wie Schreiben mit Feder oder einfaches Burg-Handwerk
- · Familienspiele und Teamaktionen in und um die Burg
- · Abendliche Burggeschichte mit Fackeln und Musik



Seminarnummer: T70PBRE018

Zeit: Fr., 11.09.2026, 17.00 Uhr -

So., 13.09.2026, 14.00 Uhr

Ort: Jugendherberge Wewelsburg, Büren

Arbeitsformen: Plenum, Gruppenarbeit, Workshops

Teilnehmende: Eltern, Kinder, Jugendliche,

weitere Bezugspersonen der Kinder

Seminarleitung: Daniel Friedenburg, Barbara Sandfort

und Team

Kosten: Erwachsene: 130,- €,

Kinder bis zwei Jahre: kostenfrei, Kinder ab zwei Jahren: 60,– €, Unterkunft, Verpflegung, Programm

Kursgebühr: je Familie 45,- €



Adventszeit – so viel mehr, als Kerzen, Glöckchen, Zimtsterne und Co ...

Religions- & kulturpädagogisches Familienwochenende mit besonderer Einladung an junge Familien

Spätestens mit dem Nikolaus-Wochenende wird für jedes Kind die Vorfreude auf Weihnachten täglich spürbarer und größer und die Adventszeit wird von Tag zu Tag geheimnisvoller.

Das Familienseminar im Advent bietet eine willkommene Gelegenheit, der geheimnisvollen, zauberhaften und manchmal sogar stillen Seite der meistens lauten und hektischen Adventszeit einmal bewusst zu begegnen. Geschichten und Rituale werden zum Leben erweckt und die uralten Legenden von Figuren und Personen, deren Namensfeste wir im Advent feiern, prägen dieses Wochenende vor Weihnachten ganz besonders. Zudem wird ein besonderes Erlebnis von Licht und Dunkel an einem der kalten Winterabende uns das Herz erwärmen und im Verlauf des Familienwochenendes werden wir uns darüber hinaus auch in einer adventlichen Familienwerkstatt umsehen.



Diese Auszeit für die ganze Familie eignet sich hervorragend als Verschnaufpause in der sonst so betriebsamen Vorweihnachtszeit.

Seminarnummer: T70WIRE025

Zeit: Fr., 04.12.2026, 17:00 Uhr – So., 06.12.2026, 14:00 Uhr

Ort: Bildungs- und Exerzitienhaus

St. Bonifatius, Winterberg-Elkeringhausen

Seminarnummer: T70OERE026

Zeit: Fr., 11.12.2026, 17:00 Uhr – So., 13.12.2026, 14:00 Uhr Ort: Jugendhof Pallotti, Lennestadt

Arbeitsformen: Gruppenarbeit, Plenum, Workshops,

Projektarbeit

Teilnehmende: Eltern, Kinder, Jugendliche, Großeltern

und weitere Bezugspersonen 25 Erwachsene, 25 Kinder

Seminarleitung: Barbara Sandfort, Steffi Ruenhorst

und Team

Kosten: Erwachsene: 130,- €,

Kinder bis 2 Jahre: kostenfrei Kinder ab 2 Jahre: 60,– €

Unterkunft, Verpflegung, Programm

Kursgebühr: je Familie: 45,- €



Mit der Handreichung "Seid Menschen! Gemeinsam gegen Hass und Hetze" beziehen wir deutlich Stellung gegen Rassismus, Ausgrenzung und menschenfeindliche Parolen.

Der Titel greift den Appell der kürzlich verstorbenen Holocaust-Überlebenden Margot Friedländer auf und verbindet ihn mit biblisch-theologischen Impulsen, gesellschaftspolitischen Analysen und konkreten Empfehlungen für Zivilcourage.

Weihbischof Josef Holtkotte unterstreicht im Vorwort die Verantwortung der Kirche, sich zu Wort zu melden, "weil es um den Menschen

geht". Die Publikation bündelt drei zentrale Perspektiven: die Würde jedes Menschen als Gottes Ebenbild, die Bedeutung gelebter Solidarität für eine demokratische Kultur sowie praxisnahe Strategien zum Umgang mit menschenverachtenden Äußerungen.



















Familienwochenenden

Angebote für Familien mit Kommunionkindern

Wer sich für Familien engagiert, handelt zukunftsorientiert. Familienpastoral ist deshalb ein Schwerpunkt kirchlichen Handelns.

Die Arbeit des Familienbundes spiegelt die Vielfalt des kirchlichen Handelns für und mit Familien wider. Eine entscheidende Stärke liegt in der guten Vernetzung der verschiedenen Partner im Erzbistum Paderborn. Sie stehen für eine familienfreundliche Kirche, die tief in die Gesellschaft hinein wirkt. Die Familie ist der Ort, an dem die Weitergabe des Glaubens und die Vermittlung von Werten wie Liebe, Solidarität und Versöhnung erfahren werden kann.

Ziele der Seminare für Familien mit Kommunionkindern sind die Vermittlung von Grundlagen der Weitergabe des Glaubens in der Familie und die Ermutigung und Unterstützung von Eltern in ihrer Vorbildfunktion. Eltern sind nach wie vor die wichtigsten Personen für Kinder in Bezug auf religiöses Lernen.





Erstkommunionvorbereitung kompakt

Wochenende für Kinder und Familien zur Vorbereitung auf die Erstkommunion

Der Familienbund lädt alle interessierten Familien mit einem Erstkommunionkind zu einem attraktiven Begegnungswochenende als individuelle Vorbereitung auf das Fest der Erstkommunion ein.

Bei Eltern werden Erinnerungen an die eigene Erstkommunion wieder wach. Gleichzeitig stellen sich auch Fragen:

- Was habe ich selbst als Kind aus meiner eigenen Erstkommunion-Zeit mitgenommen?
- Was möchte ich aus heutiger Perspektive meinem Kind für diese Zeit ermöglichen?
- · Was will ich meinem Kind weitergeben?
- Wie können wir in der Familie vom Glauben sprechen und von Jesus erzählen?
- Wie begleiten wir als Eltern unser Kind durch die Erstkommunionvorbereitungszeit?
- Ich selbst war lange nicht mehr in der Kirche welchen Sinn hat eine Messe überhaupt?

Finden Sie Antworten auf diese und andere Fragen zusammen heraus. Lassen Sie sich einladen zu diesem besonderen Wochenende und erleben Sie den lebendigen Austausch miteinander in guter Gemeinschaft. Machen Sie sich mit anderen Familien gemeinsam auf den Weg und lernen Sie neue spannende Aspekte des Glaubens kennen. Bei Bedarf beraten wir Sie gerne im Vorfeld, während des Wochenendes oder im Nachgang zu allen Fragen, die sich individuell in Bezug auf "Ihre" Erstkommunionfeier ergeben.







Was erwartet Sie?

Wir tauchen ein in die uralte Welt der Bibel und erleben dabei spannende Aspekte einer biblischen Geschichte, wie sie nur das Leben selbst schreiben kann! Jede*r kann spüren, dass Gott auch heute noch all unsere Lebenswege begleitet und dass Jesus mit Jeder und Jedem einzelnen von uns gerne Freundschaft schließt. So können auch wir die Nähe von Gott und Jesus an diesem Wochenende ganz bewusst suchen und erfahren.

Beim Spielen, Singen, Basteln, Wandern oder gemeinsamen Essen, beim Beten und der gemeinsamen Gottesdienstfeier erleben wir lebendige Gemeinschaft. Zudem wird in diesem Seminar auch das individuelle religiöse Verständnis thematisiert, ebenso wie die persönliche Auseinandersetzung mit christlichen Wertmaßstäben in der Erziehung und der eigenen religiösen Sprachfähigkeit. Erlebnisse und Erfahrungen wirken zu Hause weiter und erhalten so einen besonderen Stellenwert im Alltag.

Seminarnummer: S70OERE011

Zeit: Fr., 23.01.2026, 17.00 Uhr -

So., 25.01.2026, 14.00 Uhr
Ort: Jugendhof Pallotti, Lennestadt

Arbeitsformen: Gruppenarbeit, Projektarbeit, Workshops Teilnehmende: Kinder, Eltern, Großeltern, weitere Bezugs-

personen der Kinder

Seminarleitung: Barbara Sandfort und Team,

Pastor Jan Welchering

Kosten: Erwachsene: 130,-€

Kinder bis 2 Jahre: kostenfrei Kinder ab 2 Jahre: 60,–€

Unterkunft, Verpflegung, Programm

Kursgebühr: entfällt



Misereor-Aktion L Solibrot in der Kita

Am Dienstag, 24. März 2026, in der Kirche St. Johannes in Hövelhof.

- 1. Durchgang ab 9.30 Uhr und
- 2. Durchgang ab 11.30 Uhr

Solibrot - Backen, Teilen, Gutes tun. Mit der Aktion Solibrot in der Kita des Hilfswerks Misereor erfahren Vorschulkinder in verschiedenen kreativen, religionspädagogischen Einheiten: Nicht alle Menschen haben das tägliche Brot zum Leben. Darüber hinaus machen sie noch die wichtige Erfahrung, dass sie mit konkreten Aktionen, wie dem gemeinsamen Backen und Verkaufen von "Solibroten", Kinder in anderen Ländern unterstützen können, damit es auch dort das tägliche Brot zum Leben gibt. Herzstück dieses vielseitigen Mitmach-Angebots ist der Materialordner von Misereor, der alles zur Umsetzung bereithält. Die Aktion gipfelt in der Trommelreise mit dem Trommelerzähler Markus Hoffmeister, Im Erzbistum Paderborn nehmen die katholischen Kindertageseinrichtungen Minden-Ravensberg-Lippe gGmbH und Hochstift gGmbH teil, unterstützt vom Familienbund der Katholiken. Besonders für die Kinder ist diese große Misereor-Aktion in der Fastenzeit ein spannendes Ereignis, dem alle Beteiligten entgegenfiebern.



Weitere Informationen und Bestellmöglichkeit unter www.misereor.de/solibrot-kita





Mit Kindern den Glauben wagen

Seminar für Familien mit Kommunionkindern

In diesem religionspädagogischen Seminar versuchen wir anhand biblischer Geschichten, Gott mit "neuen" Augen zu sehen.

Es geht darum, zu verstehen und zu erfahren, dass der Glaube an Gott dem Leben Sinn und Halt gibt und neue Perspektiven eröffnet. Die Kinder übertragen die biblischen Erzählungen auf ihre Lebenserfahrungen, Eltern reflektieren Möglichkeiten und Chancen der Glaubensweitergabe an ihre Kinder und erhalten neue Impulse, wie dies in Zeiten gesellschaftlichen Wandels gut gelingen kann.

Seminarnummer: S70OERE012

Zeit: Fr., 06.02.2026, 17.00 Uhr -

So., 08.02.2026, 15.00 Uhr

Ort: Jugendhof Pallotti, Lennestadt

Arbeitsformen: Gruppenarbeit, Plenum, Workshops,

Projektarbeit

Teilnehmende: Eltern, Kinder, Großeltern und weitere

Bezugspersonen der Familie

bezugspersonen der Familie

Seminarleitung: Rita Dransfeld und Team

Kosten: Erwachsene: 130,– €,

Kinder ab 2 Jahren: 60,-€

Unterkunft, Verpflegung, Programm

Kursgebühr: entfällt







Spurensucher*innen-Tage

Eine Zeitreise in die Welt der Bibel zum Erstkommunion-Leitwort 2026 "Ihr seid meine Freunde!"

Dieses Familienwochenende lädt ein, in eine biblische Geschichte einzutauchen und gemeinsam mit anderen Familien in der Vorbereitungszeit auf die Erstkommunion zu erleben, dass Gott auch heute jeden Weg mit uns geht, dass Jesus uns seine Freundschaft schenkt und wir – ob klein oder groß, froh oder nachdenklich, reich oder arm, stark oder schwach – bedingungslos seine Freunde und Freundinnen sein dürfen. Diese und andere wertvolle Erfahrungen teilen wir an diesem Familienwochenende miteinander.

Dabei spielt die bekannte Erzählung vom Abendmahl die Hauptrolle, in der Jesus zu seinen Jüngern und Freunden ganz deutlich sagt: "Ihr seid meine Freunde!" Damit ist viel mehr, als reine Zuneigung ausgedrückt. Es ist vielmehr eine besondere Einladung an uns, die Freundschaft mit Jesus zu pflegen und seine Nähe immer wieder zu suchen...

In der Gemeinschaft an diesem Wochenende wird beim Spielen, Singen, Beten, Basteln, Wandern, gemeinsamen Essen und nicht zuletzt beim Feiern des familiengerechten Gottesdienstes der lebendige Austausch unter-





einander erlebbar. Die Kommunikation miteinander ist im Hinblick auf das eigene religiöse Verständnis und die persönliche Sprachfähigkeit, vom eigenen Glauben zu erzählen und ihn so zu reflektieren, besonders wertvoll. In diesem Zusammenhang werden zudem auch christliche Wertmaßstäbe in der familiären, religiösen Erziehung und Bildung thematisiert und religiöses Basiswissen wird vermittelt. Das alles wirkt zu Hause weiter und erhält so im familiären Alltag einen neuen Stellenwert. Auf diese Weise werden auch familiäre Beziehungen zueinander gestärkt.

Seminarnummer: S70OERE013

Zeit: Fr., 20.02.2026, 17.00 Uhr -

So., 22.02.2026, 14.00 Uhr

Ort: Jugendhof Pallotti, Lennestadt

Arbeitsformen: Gruppenarbeit, Plenum, Workshops,

Projektarbeit

Teilnehmende: Eltern, Kinder, Jugendliche und Großeltern

Seminarleitung: Christof Fortmeier, Barbara Sandfort

und Team

Kosten: Erwachsene: 130,-€

Kinder bis 2 Jahre: kostenfrei Kinder ab 2 Jahre: 60,– €

Unterkunft, Verpflegung, Programm

Kursgebühr: entfällt



"Durch die Wüste – nur zusammen sind wir ECHT STARK!"

Zeitreise in die Welt der Bibel

Das ist ja unglaublich! – Zusammen mit Mose, Aaron & Josua zieht das Volk Israel durch die Wüste. Die Israeliten halten dabei, nachdem sie vor der Unterdrückung durch den Pharao, den König von Ägypten, fliehen konnten, Ausschau nach dem Land, das Gott ihnen versprochen hat. Dieser Marsch dauert mehr als 40 Jahre.

In dieser Zeit haben Erwachsene und Kinder unzählige Höhen und Tiefen – sogar aussichtslose Situationen – (mal mehr, mal weniger) im Vertrauen auf Gott gemeistert. Auch heute werden überall, wo Menschen miteinander unterwegs sind, Hindernisse überwunden und Probleme gemeistert. Das Beste daran: Damals wie heute gilt die Erfahrung, dass Gott jeden Weg mitgeht und dass wir auch heute Gott vertrauen dürfen - Das macht Mut – Mut für jeden neuen Tag!

So versetzen wir uns ein paar tausend Jahre in der Zeit zurück und tauchen in die spannende Welt der Bibel ein, um mehr darüber zu erfahren, wie die Menschen damals gelebt, gehofft, geglaubt, gearbeitet und gefeiert haben. Wir lernen ihren Alltag und ihre Hoffnungen kennen. Dabei stellen wir bisweilen fest, dass auch in unseren Familien heute Vieles ähnlich ist. Während wir erfahren, warum so viele Familien auf der Suche nach einer neuen Bleibe jahrelang unterwegs gewesen sind, was den Menschen während der Zeit der Wanderung durch die Wüste passiert ist, wie viel Mühe das Zubereiten einer Mahlzeit gekostet hat, was die Kinder gern gespielt haben, werden wir selbst Teil der Geschichte.

Die thematische Auseinandersetzung mit Erzählungen der Bibel ermöglicht jeder Familie eine neue Standortbestimmung und kann Basis für die eigene Glaubens-



entwicklung sein. Zudem werden soziale Kompetenzen, sensible Wahrnehmungsfähigkeit und die Erweiterung der Kooperationsfähigkeit geschult.

Seminarnummer: S70SORE015

Zeit: Fr., 13.03.2026, 17.00 Uhr – So., 15.03.2026, 14.00 Uhr

Ort: DPSG-Diözesanzentrum Rüthen,

Am Eulenspiegel

Arbeitsformen: Workshops, Gruppenarbeit, Projektarbeit,

Plenum

Teilnehmende: Eltern, Kinder, Großeltern und weitere

Bezugspersonen der Familie

Seminarleitung: Christof Stracke, Barbara Sandfort, Karin

Respondek und weitere Mitarbeitende

Kosten: Erwachsene: 130,-€

Kinder bis 2 Jahre: kostenfrei Kinder ab 2 Jahre: 60,-€

Unterkunft, Verpflegung, Programm

Kursgebühr: entfällt

Familienwochenenden

Angebote für Väter und Kinder

Die Seminare für Väter und Kinder vermitteln Vätern Methoden zum Erreichen einer guten Work-Life-Balance und damit zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

In dieser Seminarreihe können die Teilnehmenden mit- und voneinander lernen, wie soziales Lernen in einer Gruppe gelingt. Es geht um den richtigen Umgang mit Zeit, das Fördern von Beziehung und das Trainieren von Kommunikation, Zugehörigkeit, Verlässlichkeit, Zusammengehörigkeit und Teamgeist auch in schwierigen Situationen. Die Arbeitsweise der Seminare sieht Projektarbeit in Vater-Kind-Werkstätten sowie Reflexionsphasen und Zeiten des Austausches zwischen Vätern und Kindern über den gemeinsamen Lernprozess vor.

Wer sich in schwierigen Situationen beraten und gemeinsam Lösungsstrategien entwickeln kann, ist ein verlässlicher Partner. Genau so sind die Projekte angelegt, in denen die Grundlagen sozialen Lernens und sozialer Kompetenzen vermittelt werden. Sie bieten die "Bühne" für das Erlernen, Entscheidungen zu treffen, Verantwortung zu übernehmen und Strategien zu formulieren und durchzusetzen.







Wild und verwegen durch den Wald

Gemeinsam raus in die Natur – entdecken, ausprobieren, wachsen

Dieses Wochenende bietet Vätern und Kindern die Möglichkeit, fernab vom Alltag, ihre Verbindung zueinander zu stärken, gegenseitiges Vertrauen zu vertiefen und die Herausforderungen, die die unmittelbare Umgebung im Wald für die Gruppe bereithält, gemeinsam zu meistern.

Durch spannende Erlebnisse in der "Wildnis" locken und fördern wir Teamgeist, Mut und Achtsamkeit. So wird das Wochenende ein Abenteuer, dass nicht nur unvergesslich bleibt, sondern auch zu Hause noch nachhaltig wirkt. Seid ihr bereit für gemeinsame Entdeckungen? Dann beteiligt euch an unserem wilden Abenteuer und trollt zusammen mit vielen anderen Vätern und Kindern verwegen über Felder und durch Wälder – die Sauerländer Berge hinauf und sogar ins dunkle Dickicht.

Seminarnummer: S70OEEB001

Zeit: Freitag, 24.04.2026, 17.00 Uhr -

Sonntag, 26.04.2026, 14.00 Uhr

Ort: Jugendhof Pallotti, Lennestadt

Arbeitsformen: Projektarbeit, Plenum, Workshops Teilnehmende: Väter mit Kindern ab ca. 3 Jahren

Seminarleitung: Marit Erdelt und Team

Kosten: Erwachsene: 130,– €, Kinder: 60,– €

Unterkunft, Verpflegung, Programm

Kursgebühr: je Familie: 45,- €









Neues aus der Steinzeit

Unterwegs auf den Spuren von Mammuts & Höhlenmenschen

Kommt mit in die faszi<mark>nierende</mark> Welt der längst vergangenen Steinzeit und erlebt selbst, wie viele Erfindungen aus dieser Epoche auch heute unser modernes Leben bestimmen!

An diesem Wochenende entdecken wir gemeinsam, wie unsere Vorfahren vor weit mehr als tausend Jahren gelebt haben. So wie damals entfachen wir das Feuer, fertigen Werkzeug und Spielzeug aus Stein oder anderen Dingen, die wir draußen finden. Wir erfahren, wie die Menschen zur Zeit der Mammuts zusammengelebt haben, wo sie ihre Behausungen hatten und wie ihre Höhlen und Unterschlupfe beschaffen und ausgestattet waren. Diese spannende Zeitreise bietet Kindern und Vätern aufregende Einblicke in längst versunkene Zeiten.

Spielerisch erleben wir die Steinzeit hautnah und stellen uns als Gruppe sehr spannenden Herausforderungen. Steinzeit-Wissen und moderner Teamgeist sind dabei wichtig und werden auf kreative Weise gefördert. Väter und Kinder erleben die familiäre Bindung und Beziehung einmal ganz anders und schaffen dadurch unvergessliche Erinnerungen.

Seminarnummer: S70OEEB002

Zeit: Freitag, 19.06.2026, 17.00 Uhr –

Sonntag, 21.06.2026, 14.00 Uhr

Ort: Jugendhof Pallotti, Lennestadt

Arbeitsformen: Projektarbeit, Plenum, Workshops Teilnehmende: Väter mit Kindern ab ca. 6 Jahren Seminarleitung: Christiane Schmidt und Team

Kosten: Erwachsene: 130,– €, Kinder: 60,– €

Unterkun<mark>f</mark>t, Verpflegung, Pr<mark>ogramm</mark>

Kursgebühr: je Familie: 45,- €





(Künstliche) Intelligenz – Wer braucht das schon?



Wer einmal Pionierin oder Pionier in der digitalen Welt sein möchte, macht sich an diesem Wochenende auf, um Geheimnisse aus der Welt der Computer und der künstlichen Intelligenz zu entdecken.

Das Seminar bietet faszinierende Einblicke in die Geschichte des Computers und zeigt, dass auch die Erforschung der KI viel mehr bedeutet, als nur die Entwicklung komplexer Algorithmen. Wir erkunden, wie sich die Einsatzmöglichkeiten von Rechnern verändert haben, verfolgen die Schritte, die zur Entwicklung der KI geführt haben und untersuchen ihre vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten. Wir lernen Projekte und Technologien kennen, die die Grenzen des Möglichen immer weiter verschieben. Diese spannende Reise durch die digitale Revolution zeigt auch, wie KI heute unser Leben beeinflusst und macht darauf aufmerksam, welche Herausforderungen und Chancen diese Entwicklungen mit sich bringen.

Seminarnummer: T70OEEB003

<mark>Zei</mark>t: Freitag, 02.10.2026, 17.00 Uhr –

Sonntag, 04.10.2026, 14.00 Uhr

Ort: Jugendhof Pallotti, Lennestadt

Arbeitsformen: Projektarbeit, Plenum, Workshops Teilnehmende: Väter mit Kindern ab ca. 8 Jahren

Seminarleitung: Lennart Ruberg und Team

Kosten: Erwachsene: 130,– €, Kinder: 60,– €

Unterkunft, Verpflegung, Programm

Kursgebühr: je Familie: 45,– €

Werde Teil unserer Familie und schließe Freundschaften fürs Leben!

Mitglieder erhalten 5 Prozent Rabatt auf das gesamte Seminarangebot für sich selbst und die mitreisenden minderjährigen Kinder.



Familienbund@Libori2026

Besuchen Sie uns am 2. August 2026 auf dem Paderborner Liborifest. Sie finden uns ab 11 Uhr auf dem "Platz der Verbände" am kleinen Domplatz.

Dort erwartet Sie unser Infostand, aber natürlich auch Spaß und Spiel für die ganze Familie mit Kinderschminken, Bastelangeboten und Unterhaltungsprogramm. Für das leibliche Wohl sorgt die ausgezeichnete Küche des Liborianum.

Diskutieren Sie gerne mit uns über aktuelle Fragen der Familienpolitik: Vielfalt von Familien, Leben mit Handicap, Kinder- und Jugendarmut, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, bezahlbaren Wohnraum für Familien, die Zukunft der Sozialversicherung und der Rente sowie die kommunale Familienpolitik.

Wir freuen uns auf einen bunten Libori-Familiensonntag mit Ihnen!



Familienbund vor Ort

Wir kommen zu Ihnen

Gerne veranstalten wir direkt bei Ihnen religions-, kultur- und naturpädagogische Familienprojekttage. Die nachstehende Themenliste für zweitägige Veranstaltungen bietet eine Übersicht unseres Programms. Sie richtet sich an Pastoralverbünde, Kirchengemeinden, Kindertageseinrichtungen, Familienzentren, Familienkreise u. a. Wir kommen zu Ihnen und planen mit Ihnen gemeinsam.

Der Familienbund bietet auch individuelle Kinderkurse für Gruppen und Einrichtungen an. Diese geben den Eltern die Möglichkeit, gemeinsam mit ihren Kindern das Thema dann später auch zu Hause weiter umzusetzen.

Außerdem sind viele der aufgeführten Themen auch als Outdoor-Aktion für Familien durchführbar. Sprechen Sie uns einfach an!

Arbeitsformen: Gruppenarbeit, Plenum, Workshops,

Projektarbeit

Teilnehmende: Eltern, Kinder, Jugendliche und Großeltern

Kursleitung: Barbara Sandfort und Team

Kursgebühr: je Familie 15,-€

Spurensucher*innentage für Familien in der Erstkommunionvorbereitung

S70PBRE100

Pastoraler Raum Lippstadt

Fr., 06.02.2026, 17.00 Uhr - Sa., 07.02.2026, 19.00 Uhr

S70PBRE101

Pastoraler Raum Lennestadt

Sa., 28.02.2026, 10.00 Uhr - So., 01.03.2026, 14.00 Uhr

S70PBRE102

Pastoraler Raum Bigge-Lenne-Frettertal Sa., 07.03.2026, 10.00 Uhr – So., 08.03.2026, 14.00 Uhr

Komm mit - Wir entdecken das Ostergeheimnis ...

S70PBRE103

Kita St. Clemens Rheda-Wiedenbrück

Mi, 25.03.2026, 14.30 Uhr - Do, 26.03.2026, 17.00 Uhr

Erzähl mir (d)eine Geschichte!

S70PBRE105

Das kleine Wichtelhaus e.V., Paderborn

Fr., 08.05.2026, 14.30 Uhr - Sa., 09.05.2026, 14.30 Uhr

S70PBRE107

KiTa St. Marien, Witten

Fr., 19.06.2026, 14.30 Uhr - Sa., 20.06.2026, 14.30 Uhr

Vatertag ganz anders

S70PBRE104

KiTa St. Johannes, Hagen-Boele

Fr., 08.05.2026, 14.30 Uhr - Sa., 09.05.2026, 14.30 Uhr

Heute ist mein Tag!

S70PBEB106

Mutter-Kind-Haus Aline, Olpe und Bornheim

Mi., 10.06.2026, 10.00 Uhr - Do., 11.06.2026, 17.00 Uhr

Zu Besuch bei Kauz und Co.

T70PBRE108

KiTa St. Josef, Ostenland

Fr., 04.09.2026, 14.30 Uhr - Sa., 05.09.2026, 14.30h Uhr

Hände, die schenken, erzählen von Gott!

T70PBRE109

KiTa St. Martin, Warburg

Fr., 06.11.2026, 14.30 Uhr - Sa., 07.11.2026, 14.30 Uhr

T70PBRE110

Familienkirche Delbrück-Sudhagen

Sa., 14.11.2026, 10.00 Uhr - So., 15.11.2026, 14.00 Uhr

Weißt du, wie der Dezember riecht?

T70PBRE111

Das kleine Wichtelhaus e.V., Paderborn

Fr., 20.11.2026, 14.30 Uhr - Sa., 21.11.2026, 14.30 Uhr

T70PBRE112

KiTa St. Josef, Fröndenberg

Fr., 27.11.2026, 14.30 Uhr - Sa., 28.11.2026, 14.30 Uhr





Von Zwischentönen & Lebensklängen

Ein "Schritt für Schritt"-Auftankwochenende für Frauen

Worte und Lieder sind immer wieder ein starker Ausdruck des Glaubens und der individuellen Spiritualität. Und auch das Pilgern und Wandern – in Bewegung sein und bleiben – kann genau dafür ein wichtiger Baustein werden.

So bietet dieses Seminar einerseits vielfältige Anregungen, durch Musik und Gesang zu eigenen Ausdrucksformen persönlichen Glaubens zu finden und diese individuell zu reflektieren. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Belebung und aktiven Nutzung einer alten christlichen Tradition, nämlich der Tradition des Pilgerns. Im persönlichen Aufbrechen, beim gemeinsamen Gehen und Wandern erschließen sich die Teilnehmenden Möglichkeiten, viele Facetten christlichen Glaubens neu zu erfahren und in guter Gemeinschaft auch die eigene Spiritualität zu entdecken und zu leben. Im Erleben der beiden Pole "Gehen" und "Bleiben" werden sowohl beim Wandern - "Gehen" - Erfahrungsräume für authentische spirituelle Erlebnisse, als auch beim Singen - im "Bleiben" - durch das aktive "Berührt werden" durch das gemeinsame Singen religiöse Ausdrucksformen aufgezeigt.





Diese Grundlagen bieten einen intensiven Blick auf das bewusst positive Erleben unterschiedlicher Musik. Wie wirken Melodien und Texte? Sind es die Worte und Verse, die "stimmen"? Sind es Melodien und Harmonien – innermusikalisch wie zwischenmenschlich? Ist es der Rhythmus, der Herzen aufbricht, Menschen in Bewegung bringt und neuen Mut macht?

Aktives Musizieren und persönliche Reflexion während der Pilger-Wegstrecken wechseln einander ab und dienen der Stärkung und Weiterentwicklung der eigenen Persönlichkeit. Gemeinschaft im Glauben wird reflektiert erfahrbar und setzt der individuellen Auseinandersetzung mit den aktuellen Krisen und Lebensaufgaben der Gegenwart eine emotional-rationale Selbstvergewisserung entgegen. Möglichkeiten, Kraft aus dem Glauben zu schöpfen, werden gestärkt, indem in Musik und Bewegung Gott in der Welt erfahrbar wird.

Seminarnummer: T70PBEB072

Zeit: Fr., 25.09.2026, 17.00 Uhr -

So., 27.09.2026, 14.00 Uhr

Ort: Missionshaus Neuenbeken
Arbeitsformen: Gruppenarbeit, Vortrag, Einzelarbeit

Teilnehmende: Frauen, 25 Personen Seminarleitung: Barbara Sandfort Kosten: pro Person: 130,- €

Unterkunft, Verpflegung, Programm

Kursgebühr: 45,-€

Fortbildungsangebote



Tagesworkshop

"Erzähl' uns eine Geschichte!"

Erzählen für Kinder erleben und erlernen in der "Erzählwerkstatt"

Erzähltag(e) in der KiTa":

Zu dieser Veranstaltung kommt ein*e professionelle*r Geschichtenerzähler*in zu Besuch in die KiTa und erzählt den Kindern der Einrichtung Geschichten. Ergänzt und erweitert wird das freie Erzählen durch ein großes Angebot von Spiel- und Erzähl-Liedern, sowie weiterer musischer Elemente im Gepäck der Referent*innen. Aber nicht nur das! - Darüber hinaus sind alle pädagogischen Mitarbeiter*innen der Einrichtung eingeladen, das Erzählen für Kinder zu erlernen und einzuüben.

Dieses besondere Angebot der Erzählwerkstatt rückt das freie Erzählen für Kinder in den Mittelpunkt. In der Kombination von praktischem Erleben und Teamfortbildung werden die praktischen Grundlagen des mündlichen Erzählens auf einfache und ganz konkrete Weise lebendig, denn Erzählen will gelernt sein:

- Wie erzähle ich eine Geschichte frei ohne Text und ohne Hilfsmittel?
- · Worauf muss ich beim Erzählen für Kinder achten?
- Warum ist das Erzählen für Kinder so wichtig?
- Übung macht den Meister! Dabei unterstützt der/die Erzähler*in mit praktischen Tipps + Beispielen

Für die Durchführung eines Erzähltages ist <u>keine</u> <u>Schließung</u> der Einrichtung erforderlich.

Die Fortbildung kann im laufenden Betrieb stattfinden. Gegebenenfalls wird die wöchentliche Teamsitzung für den Fortbildungsteil genutzt oder die Abholzeit wird für diesen Tag angepasst.

Preise und Termine nach individueller Absprache.

So verlaufen "Erzähltag(e) in der KiTa":

Tag 1:

Vormittag

ab 9.00 Uhr 2-3 Erzählrunden für die Kinder

der Einrichtung (ab 3 Jahren)

Referent*in: Professionelle*r Erzählkünstler*in der

"Erzählwerkstatt"

Nachmittag

ca. 150 min Teamfortbildung: Geschichten für Kinder

frei erzählen lernen (Uhrzeit n.V.)

Referent*in: Professionelle*r Erzählkünstler*in der

"Erzählwerkstatt"

Tag 2:

Vormittag

ab 09.00 Uhr Im Vormittagsverlauf werden die am Vortag erlernten Erzähltechniken eingeübt: Die Kita-Mitarbeiter*innen erzählen, von positivem Feedback begleitet, den Kita-Kindern am 2. Vormittag selbst einige Geschichten. Diese selbst gestalteten Erzählrunden werden durch verschiedene altersangemessene musikalische Elemente passende Erzähl- Bewegungs- und Spiellieder sowie rhythmische Erfahrungen und eine Trommelgeschichte - ergänzt. So werden die Inhalte der Erzähltage mit viel Spaß gemeinsam erprobt und die Lernergebnisse auf innovative Weise gesichert.

Kursleitung: Barbara Sandfort, Diözesanbildungsreferentin des Familienbundes der Katholiken im Erzbistum Paderborn

Weitere Workshopangebote

Oasenzeit für Kita – Teams: Heute ist UNSER Tag!

Team-Tag zur Förderung von Work-Life-Balance und Resilienz im Kita-Kollegium

Religionspädagogische Spurensuche:

Verabredung mit Gott in der Kita; - HEUTE! - Na klar!

In-House-Teamfortbildung: Glaube erfahren und Glauben lernen – mit und durch Kinderaugen

Kinderglauben - Kinder glauben

Team-Tag: Gute Ideen und ansprechende Orte, um dem Glauben auf kindgerechte Art und Weise auf die Spur zu kommen, Anregungen für Familienandachten, Zeiten mit Gott, Stille-Zeiten, kind- und familiengerechte (Wort)-Gottesdienste, die Verbindung von biblischen Geschichten und Gottesdienstfeiern an besonderen Orten erfahren ...

Glaube in Liedern und Musik erleben

In-House-Teamfortbildung: Religiöse Erfahrungen in kindgerechten Liedern ausdrücken – Glauben mit Musik ermöglichen und sich darin wiederfinden

Queer in KiTa und Gemeinde

Ein 2-tägiges Fortbildungsangebot für Fachkräfte, die sich näher mit der Bedeutung sexueller und geschlechtlicher Vielfalt in ihrem Arbeitsalltag auseinandersetzen möchten. Es beinhaltet Hintergrundwissen zu Geschlechterstereotypen und gesellschaftlichen Normen, zu politischen und rechtlichen Vorgaben bezüglich inklusiver (früh)kindlicher Bildung und Praxistipps für den vielfaltssensiblen Alltag.

Preise und Termine nach individueller Vereinbarung.



Sehr gerne beraten wir Sie persönlich. Kontaktieren Sie uns unter: www.familienbund-paderborn.de/ kontakt.html

Begleitseminare Freiwilliges Soziales Jahr

Diese Seminare richten sich gezielt an junge Erwachsene, die sich für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) entschieden haben.

In fünf aufeinander aufbauenden und den gesamten Arbeitseinsatz von Freiwilligen in einer Einrichtung des Sozial- oder Gesundheitswesens begleitenden Seminarblöcken mit einer Dauer von jeweils 5 Bildungstagen werden sowohl grundlegende Informationen über unterschiedliche Anforderungsprofile in diversen sozialen Berufen, als auch z.B. über die Arbeit mit Menschen mit einem körperlichen, geistigen und/oder seelischen Handicap oder zu grundlegenden rechtlichen Rahmenbedingungen der sozialen Arbeit vermittelt. Während der gesamten Seminarreihe werden die Teilnehmenden in ihrem konkreten Arbeitseinsatz im FSJ begleitet. Dabei werden relevante pädagogische, psychologische, pflegerische, aber auch wertorientierte Grundlagen sowie Schlüsselqualifikationen in den Bereichen Kommunikation, Teamarbeit und Kooperationsfähigkeit vermittelt. Sowohl die individuelle Persönlichkeitsentwicklung als auch die berufliche und persönliche Lebensplanung werden durch die Inhalte der Seminararbeit unterstützt. Das Lernen und Arbeiten ist prozessorientiert aufgebaut und berücksichtigt die individuelle Lernentwicklung der einzelnen Teilnehmenden.

Sie sind FSJ-Träger und suchen einen Kooperationspartner für die Durchführung von Begleitseminaren?

Sprechen Sie uns gerne an oder kontaktieren Sie uns unter: www.familienbund-paderborn.de/kontakt.html



Orientierungstage

Das Seminarformat richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene.

Es thematisiert vor allem Fragen zur Entwicklung persönlicher und gesellschaftlicher Wertvorstellungen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen – mit dem Ziel, die eigene Lebensplanung und individuelle persönliche Lebensperspektiven vor dem Hintergrund einer christlichen Ethik zu reflektieren und weiterzuentwickeln. Vor dem Hintergrund des Ansatzes der Partizipation der Teilnehmenden an der Gestaltung der Inhalte und Themen mitzuwirken, spielen die großen Lebensfragen eine wichtige Rolle:

- · Wo stehe ich?
- · Wie nehme ich meine Umwelt wahr?
- · Was will ich wie verändern?
- · Will ich etwas verändern?
- · Alles EGAL Hauptsache FUN.



Sie arbeiten an einem Berufs- oder Weiterbildungskolleg? Sehr gerne organisieren wir gemeinsam mit

Ihnen jährlich Orientierungstage für Ihre neuen Schüler*innen und Studierenden.

Sprechen Sie uns gerne an oder kontaktieren Sie uns: www.familienbund-paderborn.de/kontakt.html

Politische Bildung

Demokratieförderung ist eines unserer zentralen Anliegen. Denn: Familien brauchen Demokratie – und Demokratie braucht Familien!

In unserer Familienbildung greifen wir stets auch gesellschaftspolitische Fragestellungen auf. Demokratieförderung zieht sich dabei wie ein roter Faden durch unser gesamtes Angebot. Manche Seminare sind sogar ausdrücklich als **politische Familienbildung** konzipiert und bieten Familien die Möglichkeit, gemeinsam gesellschaftliche Themen zu reflektieren und zu diskutieren.

Darüber hinaus veranstalten wir regelmäßig Kurzformate wie Abendveranstaltungen, Vorträge, Lesungen oder Gesprächsforen, die sich aktuellen Fragen politischer Bildung widmen. So schaffen wir niedrigschwellige Zugänge, um Menschen in den politischen Diskurs einzubinden und sie für sozial- und familienpolitische Themen zu sensibilisieren.

Mit all diesen Angeboten setzen wir zugleich ein deutliches Zeichen gegen jede Form von Diskriminierung. Wir treten ein für eine offene, demokratische und menschenfreundliche Gesellschaft, in der jedes Individuum geachtet und respektiert wird – unabhängig von Herkunft, Glauben, sexueller Orientierung oder sexueller Identität.

Wir freuen uns auf Sie!



Beispiele politischer (Abend-)veranstaltungen:

KaZett und Kabarett: Widerworte in brauner Zeit mit Eckhard Radau (Text) und Bernd Düring (Musik)

Eckhard Radau und Bernd Düring widmen sich den dreißiger Jahren des letzten Jahrhunderts. Der Faschismus hinterlässt auch in der Kabarett-Szene Deutschlands tiefe Wunden. Fast alle Kabaretts müssen aus politischen Gründen schließen. Aber in Berlin leistet "Die Katakombe" unter ihrem Gründer Werner Finck spitzfindigen Widerstand, obwohl ständig die Internierung droht. Andere wiederum, wie zum Beispiel Erika Mann, gründen im benachbarten Ausland deutschsprachige Kabaretts, die die Verhältnisse in Deutschland auf die Schippe nehmen. Auch sie müssen vorsichtig vorgehen, sind ständig in Angst, ausgewiesen zu werden. Deshalb wird in den Kabaretts nicht mit dem Holzhammer gearbeitet, sondern mit feinsten Nadelstichen. Eckhard Radau präsentiert als Conferencier und Sänger zusammen mit der von Bernd Düring dargebotenen und damals verbotenen Musik einen Querschnitt von widerspenstigen, durchaus das Leben gefährdenden Sticheleien gegen den braunen Zeitgeist.

Kabarett ist Gesellschaftskritik und freie Meinungsäußerung in Kunstform. Auch während der NS-Zeit gab es mutige Kabarettist*innen, die die Zustände anprangerten und ihrem Publikum die Perversion des Systems humoristisch vor Augen führten. Im Rahmen eines politisch-kulturellen Abends werden wir einigen von ihnen begegnen.



Deutschland, ein kinderfeindliches Land? Worunter Familien leiden und was sich ändern muss.

Lesung und Diskussion mit Autorin Nathalie Klüver

Nathalie Klüver ist freiberufliche Journalistin, Autorin und dreifache Mutter. Sie schreibt über den täglichen Familienwahnsinn, Vereinbarkeit, Gleichberechtigung, modernes Elternsein, Mental Load, Mütterburnout und über das, was sich in unserer Gesellschaft in Sachen Familienpolitik und Kinderfreundlichkeit ändern muss. Gemeinsam hören wir ausgewählte Passagen aus ihrem aktuellen Buch und diskutieren im Anschluss über die aufgeworfenen Fragestellungen.

Out and proud – Queer in KiTa, Schule und Familie mit wechselnden Referent*innen

Wir diskutieren gemeinsam über sexuelle und geschlechtliche Vielfalt, Geschlechterstereotype, gesellschaftliche Normen sowie über politische und rechtliche Vorgaben bezüglich inklusiver (früh-)kindlicher Bildung.

"Das wird man ja wohl noch sagen dürfen!" Wie reagiere ich auf menschenfeindliche Hetze? mit wechselnden Referent*innen

In Deutschland werden wieder Ideen und Konzepte diskutiert, die nie wieder denkbar sein sollten und wir erleben eine zunehmende Entgrenzung des Sagbaren. Auf (Geheim-)Treffen rechter Kreise wird die Re-Migration und Ausweisung unliebsamer Individuen geplant und die AfD erreicht zumindest in den ostdeutschen Bundesländern deutlich über 30 Prozent Stimmenanteil bei Landtagswahlen. Rechtsextremes Gedankengut scheint (wieder) immer mehr Verbreitung zu finden und immer fester Fuß zu fassen. Das erfüllt uns alle mit großer Sorge - insbesondere, weil zunehmend ein politischer Diskurs kaum mehr möglich erscheint und auch Zahlen und Fakten kaum noch verfangen. Gemeinsam möchten wir für die Mechanismen rechtsextremer Meinungsmache sensibilisieren, diskutieren und lernen, wie wir reagieren können, wenn wir mit rechten Parolen in unserem beruflichen, verbandlichen und privaten Umfeld konfrontiert werden.

Werde Familienhelfer*in!

Unterstütze die Arbeit des

Familienbundes mit einer

Spende!

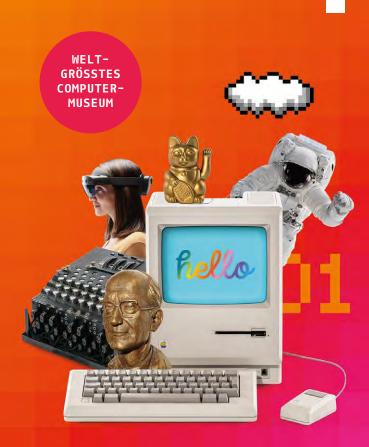




Folgt uns!

- Facebook:
 Familienbund.Paderborn
- (instagram: @familienbund.paderborn

Yevhenii Dubinko, Todor Tsvetkov /iStock



EVOLUTIONÄR

Von Code bis Computer



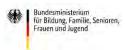
Der Familienbund der Katholiken im Erzbistum Paderborn e.V. ist als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII i.V.m. § 25 AG-KJHG und § 2 Abs. 2 Ziffer 2 der Satzung für das LWL-Landesjugendamt Westfalen anerkannt.



Die Veranstaltungen des Familienbundes werden in enger Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenund Familienbildung (KEFB) und der Vereinigung der Familienbildung im Erzbistum Paderborn als vom Land NRW anerkannter Träger der Weiterbildung durchgeführt.



Seminare der politischen Familienbildung werden gefördert durch das:



Im Rahmen des:







Kontakt

Familienbund der Katholiken im Erzbistum Paderborn e.V. Kilianstraße 26, 33098 Paderborn

- **©** 05251/87952-05
- info@familienbund-paderborn.de
- www.familienbund-paderborn.de
- **f** Familienbund.Paderborn
- @familienbund.paderborn

